

Milbertshofen – Am Hart



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle Nord, Ehrenbreitsteiner Str. 28a, 80993 München

PROTOKOLL

zur 32. Sitzung des BA 11 - Milbertshofen - Am Hart
Wahlperiode 2014 - 2020

am **Mittwoch, 08.03.2017, 19:30 Uhr**

bei der **Olympiapark GmbH, Olympiahalle Business Area,
Spiridon-Louis-Ring 21, 80809 München**

Vorsitzender
Fredy Hummel-Haslauer

Privat:
Riesenfeldstr. 86
80809 München
Tel.: 01517 / 222 40 78
fredyhummel@t-online.de

Geschäftsstelle:
BA-Geschäftsstelle Nord
Ehrenbreitsteiner Str. 28a
80993 München
Telefon: 089/ 159 86 89-32
Telefax: 089/ 159 86 89-21
BA11@muenchen.de
Ansprechpartnerin: Frau Kirsch

München, 09.03.2017

Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	22:00 Uhr
Sitzungsleitung:	Fredy Hummel-Haslauer
Protokoll:	Kathrin-Alice Kirsch
Anwesende + Gäste:	siehe Anlagen

Teil A - Öffentlicher Teil:

1. **Begrüßung**

Herr Hummel-Haslauer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Bezirksausschusses 11 sowie alle anwesenden Gäste und bedankt sich bei der Olympiapark GmbH, namentlich bei dem Stellvertretenden Geschäftsführer Herrn Nils Hoch, für die Einladung.

1.1 **Feststellung über frist- und formgerechte Ladung**

Zur Sitzung wurde frist- und formgerecht eingeladen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

1.2 **Beschluss über die TO, Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Die Tagesordnung und die Nachtrags-TO ist allen Mitgliedern des BA 11 digital bzw. analog zugegangen.

Die Tagesordnung mit den nachgetragenen Tagesordnungspunkten N8.1.2 und N8.2.6 sowie dem Hinweis, dass das Bürgeranliegen zum Thema „ Goldmarkstraße - Antrag auf Herstellung eines Verkehrsberuhigten Bereiches“ in der BA-Sitzung am Mi., 10.05.2017 Berücksichtigung findet, wird **einstimmig angenommen**.

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 08.02.2017 wird unter Berücksichtigung, dass es sich bei dem unter TOP 8.2.2 a) benannten Baum um eine Lärche handelt und Herr Ilgenfritz sich im Namen der FW / ÖDP - Fraktion dem unter TOP 8.2.2 c) benannten Vorschlag von Frau Schneider-Geyer angeschlossen hat **einstimmig genehmigt**.

1.3

Herr Hummel-Haslauer gibt Herrn Nils Hoch von der Olympiapark GmbH Gelegenheit seine Gäste zu begrüßen.

Nach einer kurzen persönlichen Vorstellung nimmt er zu einigen aktuellen Themen rund um den Olympiapark Stellung. Der Bau der Mehrzweckhalle, welche bereits besser bekannt ist als Red Bull - Halle auf dem Gelände des ehemaligen Radstadion nimmt nach positiven Gesprächen mit Red Bull, dem FC Bayern und der Stadtverwaltung immer konkretere Formen an. Die Eröffnung der Halle mit 10.000 Plätzen ist voraussichtlich für 2019 geplant und wird demnächst der Dritten Bürgermeisterin Frau Christine Strobl vorgestellt.

Dass der Olympiapark neben den musikalischen Events auch weiterhin als Sportpark attraktiv bleibt und dem Grundsatz gerecht wird dass „Sport bewegt“ zeigt sich auch an neuen Sportveranstaltungen. Am 29. und 30.9.2017 wird München zu Deutschlands Rugby-Hauptstadt. Mehr als 30.000 Fans aus aller Welt werden erwartet, wenn beim "Oktoberfest 7s" im Olympiapark zwölf der weltbesten Teams aufeinander treffen. Weiter sorgen im Kalenderjahr 2017 viele Open-Airs für Unterhaltung. Diese sind auch für die wirtschaftliche Deckungskraft des Olympiaparks erforderlich. Der Sommernachtstraum findet heuer das erste Mal auf dem Coubertinplatz statt. Weitere Veranstaltungen wie der „Spartan Race“, das „Sattelfest“ und die „E-Bike Days“ sind bereits in der Tagesordnung der heutigen Sitzung des BA 11 zur Freude der Olympiapark GmbH benannt. Die Geschäftsleitung ist darauf bedacht den denkmalgeschützten Olympiapark mit Leben zu füllen und dabei nicht die vielseitigen Interessen der Anwohnerschaft, Gäste und Politik aus den Augen zu verlieren.

Der Olympiapark setzt auf Elektromobilität und weitere technische Erneuerungen. Die brach liegende Ausweichparkfläche des ehemaligen Radstadions wird auf Grund der Nähe zu den Wohngebäuden nicht für Open Airs genutzt.

- **Frau Schneider-Geyer:** Bedankt sich für die Informationen und fragt an, wie die Olympiapark GmbH zum Thema „Weltkulturerbe“ steht.
- **Herr Hoch:** Prämisse ist, dass der Olympiapark ein lebendiger Park bleibt. Wenn das nicht gewährleistet werden kann wird das Thema kritisch gesehen.
- **Frau Hörl:** Bittet um ein größeres Augenmerk auf Behinderte beim Erreichen des Olympiaparks, den Toilettenanlagen sowie der Tatsache, dass bei vielen Wegen immer noch viele Stufen zu überwinden sind.
- **Herr Dörrich:** Weist daraufhin, dass es noch Potenzial bei der Schulung beim Mitarbeiterstamm des Olympiaparks gibt. Vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist z.B. nicht bekannt, dass Behinderte kostenfrei parken dürfen.
- **Herr Hoch:** Die Nachhaltigkeit wie auch Barrierefreiheit des Olympiaparks sind wichtige Themen. Zu diesen Themen erfolgt auf Wunsch der Landeshauptstadt München eine Konzepterstellung durch die Betreiber Olympiapark GmbH und Stadtwerke. Der Denkmal- /Ensembleschutz spricht oftmals gegen die Verwirklichung von Maßnahmen zur Barrierefreiheit, so auch bei vielen Treppen auf dem Olympiagelände. Auch muss jede einzelne Toilette genehmigt werden. Die angesprochenen Themen werden gerne nochmals als Diskussionsgrundlage mitgenommen.
- **Herr Meyer-Giesow:** Erkundigt sich, ob es für die Olympiapark GmbH vorstellbar ist ein Silvester Feuerwerk zu veranstalten um so positiv dazu beizutragen, dass die vielen einzelnen privat veranstalteten Feuerwerke im gesamten Stadtgebiet minimiert werden. Eine Reduzierung des Feinstaubs, die großflächige Vermüllung durch die Feuerwerkshinterlassenschaften wie auch die Verschreckung der Tiere kann so minimiert werden.
- **Herr Hoch:** Organisatorisch ist die Abhaltung eines Feuerwerks im Winter grundsätzlich möglich, wenn dies pyrotechnisch geht und sicherheitsrechtliche Vorschriften eingehalten werden können.

2. Amtseinführung und Benennung eines neuen Mitglieds

2.1 Amtsniederlegung von Herrn Florian Mödinger; Amtseinführung von Herrn Markus Stahlecker in den Bezirksausschuss 11 Milbertshofen - Am Hart

Herr Markus Stahlecker rückt als Listennachfolger für Herrn Florian Mödinger in den Bezirksausschuss 11 nach.

Beschluss (Amtsniederlegung v. Herrn Mödinger): Zustimmung, einstimmig

Beschluss (Amtseinführung v. Herrn Stahlecker): Zustimmung, einstimmig

2.2 Neubesetzung des UA Budget

Die CSU-Fraktion schlägt Herrn Stahlecker als Nachfolger von Herrn Mödinger im Unterausschuss Budget vor.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

3. Berichte der Polizei

Der Dienststellenleiter Herr Schaumaier von der Polizeiinspektion 43 (Olympiapark) hat keine nennenswerten Berichte und steht für Fragen der anwesenden Personen der BA-Sitzung zur Verfügung.

Keine Wortmeldung.

4. Bericht der BA-Vorsitzenden sowie Antworten der Stadtverwaltung

4.2 Bau / Umwelt

→ **Herr Hummel-Haslauer** hat Erkundigungen bzgl. dem Sachstand der Umbauarbeiten und Erweiterung der Grundschule an der Torquato-Tasso-Straße (siehe TOP 9.2.3) beim Fachreferat der Landeshauptstadt München eingeholt. Sobald zu diesem Thema eine aussagekräftige Antwort vorliegt, wird er die Antragstellerin Frau Dr. Höpfl, Vorsitzende des Elternbeirates der oben benannten Grundschule, unverzüglich informieren.

→ **Frau Dr. Höpfl** bedankt sich für das Engagement und weist daraufhin, dass nach dem Baustillstand im Juni 2016 nun wohl seit Anfang diesen Kalenderjahres ein neuer Bauträger gefunden worden ist. Um den Baufortschritt der neuen Räumlichkeiten in Form der Fertigstellung eines Pavillons an der Grundschule voranzutreiben bittet Sie um Unterstützung des BA11.

Die Unterstützung wird von dem Vorsitzenden des BA Milbertshofen - Am Hart zugesichert.

→ **Frau Koller** weist auf Ihre Erkenntnisse aus dem Jourfixe mit der Stadtschulrätin Frau Zurek hin. Demnach sind die betroffenen Fachreferate der Stadtverwaltung erheblich mit dem Thema „Raumnot“ der städtischen Schulen beschäftigt, so dass derzeit ca. an jeder zweiten Schule mit einer Containeranlage oder anderen Maßnahmen diesem Problem entgegengewirkt wird.

5. Aktuelle Viertelstunde, Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

→ **Herr Mudgal** (Gesellschaft für Deutsch-Indische Zusammenarbeit e.V.) weist auf den wirtschaftlichen Umgang von BA-Geldern seines gemeinnützigen Vereins hin. Das Indische Lichterfest Diwali wird dieses Kalenderjahr ausnahmsweise in Trudering abgehalten, da mit dem Kulturhaus Milbertshofen kein passender Termin gefunden werden konnte.

Weiter lädt er zu zwei Spirit of India Konzerten im Gasteig in München ein: 18.05.2017 „Bollywood und Volksmusik - Urbane Fusion“ und am 01.06.2017 „Flötenkonzert mit Pandit Hariprasad Chaurasia“.

- **Herr Krumhoff** (Anwohner Keferloherstr.) fragt an, welche Möglichkeiten der BA hat, damit das Bauvorhaben in der Keferloherstr. / Zietenstr. - Nachverdichtung mit 83 Wohneinheiten mit großer Tiefgarage nicht ausfert. 23 Bäume wurden hierfür gefällt. Ein Vorbescheid hat er erhalten und das Klageverfahren wurde eingeleitet.
- **Frau Schneider-Geyer** weist auf das Anhörungsrecht des BA bei Baugenehmigungsverfahren bzw. sonstigen bauordnungsrechtlichen Verfahren hin. Diese werden vor der Plenumsitzung in der öffentlichen Sitzung des Unterausschusses Bau und Umwelt vorbereitet.
- **Herr Mattern** als Baumschutzbeauftragter ergänzt das Anhörungsrecht des BA auch im Hinblick auf den Vollzug der Baumschutzverordnung. Der BA kann unter anderem Empfehlungen aussprechen, um Bäume zu schützen. Wenn das Bauvorhaben rechtmäßig ist, hat der BA jedoch keine Handhabung, gegen das Bauvorhaben vorzugehen.
- **Frau Dr. Frenzel** (Zukunft Am Hart e.V.) lädt zur Vorstellung ihres Vereines am Sa., 11.03.2017 von 14:00 - 17:00 Uhr im Nachbarschaftstreff „Unter den Arkaden“, Dientzenhoferstraße 68 ein. Gleichfalls weist Sie auf die ausgehende Lärmbelästigung des Basketballplatzes im Bernayspark hin und fragt nach Ansprechpartnern für die Grünordnung des neuen Bebauungsplans 1898b sowie nach dem aktuellen Sachstand in Bezug auf die Gemeinschaftsunterkunft in der Thalhofstraße nach.
- **Frau Huber** klärt auf, dass der BA 11 in regelmäßigen Kontakt mit dem Amt für Wohnen und Migration bzgl. der GU in der Thalhofstraße steht. Hierbei wird die Position des BA zu diesem Thema in aller Deutlichkeit kontinuierlich vorgebracht.
- Herr Hummel-Haslauer informiert, dass für die Thematik der Umsetzung des neuen Bebauungsplanes 1898b auch der Unterausschuss Bau und Umwelt des BA 11 Ansprechpartner ist. Die UA-Sitzungen finden öffentlich statt.

6. Entscheidungsfälle und Budgetangelegenheiten

6.1 Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget des Bezirksausschusses

- 6.1.1 (E) Budget der Bezirksausschüsse
 Kulturhistorischer Verein Feldmoching auf dem Gfild e.V.
 Anschaffung von Tafeln zur Ausstellung "Straßennamensgebung"
 Az.: 0262.0-11-0232
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08151

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Zustimmung
Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimme der FDP)

- 6.1.2 (E) Budget der Bezirksausschüsse
 Europäische Janusz Korczak Akademie e.V.
 Projekt "Dresscode (s) - Mode ist getragene Vielfalt" am 02.04.2017
 Az. 0262.0-11-0233
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08245

Der UA Budget gibt zur Abstimmung folgende Empfehlung ab: Entscheidung im Plenum.

Diskussion:

- **Herr Tomsche**: Die CSU-Fraktion sieht bei dem Antragsteller keinen Stadtteilbezug. Auch sind die Angaben zu den Personalkosten nicht nachvollziehbar.
- **Frau Schneider-Geyer, Frau Huber, Herr Meyer-Giesow und Frau Dr. Riemer-Trepohl** sehen einen Stadtteilbezug und befinden es als einen guten Beitrag für das Stadtbezirks-

geschehen.

Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimmen der CSU und FDP)

7. Anträge

7.1 Plenum

7.2 Bau / Umwelt

7.2.1 Gemeinsame Anträge der Münchner Bezirksausschüsse zur Stärkung des Baumschutzes

Der UA Bau und Umwelt gibt zur Abstimmung folgende Empfehlung ab: Entscheidung im Plenum.

Diskussion:

- **Frau Schneider-Geyer:** Die SPD-Fraktion ist für die Weitergabe des Antrages an den Stadtrat, da die Thematik stadtteilübergreifend behandelt werden muss und schlägt die Nichtbefassung des Themas durch den BA 11 vor.
- **Herr Tomsche:** Die CSU-Fraktion folgt dem Vorschlag, da der BA 11 nicht das richtige Gremium ist, um die Thematik zielführend voranbringen zu können.
- **Herr Meyer-Giesow:** Die FW / ÖDP-Fraktion befürwortet die Behandlung des Themas im BA, da hier sowohl Kompetenzen in Bezug auf Ortskenntnis wie auch im Bereich des Vollzugs der Baumschutzverordnung durch die vorhandenen Baumschutzbeauftragten vorliegen.
- **Herr Dr. Wunderlich:** Weist auf die Entwicklung des Baumschutzes hin. Ursprünglich waren alte und ortsbildprägende Bäume schützenswert und heute gilt der Baumschutz auch auf Privatgrundstücken.
- **Frau Dr. Riemer-Trepohl:** Informiert, dass Frau Hegmann den Antrag zur Abstimmung in den BA 11 vorgebracht hat. Einige Bezirksausschüsse anderer Stadtbezirke haben das Thema in ihren Gremien behandelt.

Beschluss (Nichtbefassung mit dem Thema) unter Berücksichtigung nachfolgender Ergänzung:

Keine weitere Befassung mit dem Thema aus nachfolgenden Gründen:

Der BA 11 erachtet das Thema als sehr bedeutsam. Umso mehr ist ein Augenmerk auf das richtige Beschlussgremium zu legen. Da es sich hier um ein stadtbezirksübergreifendes Thema handelt ist das Entscheidungsgremium der Stadtrat. Der BA 11 empfiehlt daher für eine für aussagekräftige und zielführende Entscheidung für das gesamte Stadtgebiet München sich direkt an den Stadtrat zu wenden. Selbstverständlich steht der BA - insbesondere die Baumschutzbeauftragten des BA - mit ihrer Fachkompetenz für Fragen und Diskussionen betreffend des 11. Stadtbezirkes gerne zur Verfügung.

Zustimmung, mehrheitlich (mit 7 Gegenstimmen)

7.3 Kultur / Soziales

7.4 Verkehr

7.4.1 Antrag B 90/ Die Grünen-Fraktion: Umsetzung des Luftreinhalteplans im Münchner Norden

Der UA Verkehr gibt zur Abstimmung folgende Empfehlung ab: Entscheidung im Plenum.

Diskussion:

- **Frau Schneider-Geyer:** Die SPD-Fraktion befürwortet Punkt 1 und 2. Bei Punkt 3 und 4 ist die Fraktion dagegen.
- **Frau Koller:** Empfiehlt die Abstimmung über alle benannten Punkte im Antrag, da die darin enthaltenen Maßnahmen alle unabdingbar für die Luftreinhaltung sind, wenn man die aktuelle und zukünftige Verkehrsentwicklung berücksichtigt, wozu auch der Hinweis gehört, dass der Ausbau der Elektromobilität nicht so schnell umsetzbar ist.
- **Herr Tomsche:** Weist auf die aktuelle, breite und komplexe Diskussion in der Gesellschaft hin und fragt an, ob es wirklich gewollt ist, dass pro Stadtbezirk einzelne Luftreinhaltepläne vorgehalten werden. Vielmehr ist es anzustreben, eine generelle Lösung für das gesamte Stadtgebiet zu erarbeiten. Hier ist das Entscheidungsgremium der Stadtrat. Die CSU-Fraktion schlägt vor, den Antrag abzulehnen.
- **Frau Schneider-Geyer:** Die SPD-Fraktion plädiert für Nichtbefassung des Themas.
- **Herr Ilgenfritz:** Die FW / ÖDP-Fraktion empfiehlt Vertagung des Themas mit der Empfehlung an die Bündnis 90 / Die Grünen-Fraktion, die Punkte 3 und 4 zu konkretisieren. Gleichfalls wird betont, wie wichtig das fraktionsübergreifende Thema ist.
- **Herr Dr. Wunderlich:** Zum Thema „Saubere Luft“ gehört nicht nur die Betrachtung des Kraftfahrzeugverkehrs, sondern auch die Betrachtung anderer Faktoren wie bspw. Feuerwerke, fließender und stehender Verkehr etc. die zu einer Feinstaubbelastung führen.
- **Herr Schwed:** Schließt sich der Auffassung von Herrn Dr. Wunderlich an, z.B. fließender, untertunnelter Kraftfahrzeugverkehr (versus stehender Verkehr) wirkt sich positiv auf die Minimierung des Feinstaubes aus.
- **Frau Koller:** Betont die Kompetenz des BA 11. Hier sind „Vor-Ort-Kennerinnen und -Kenner“, die konkrete Vorschläge machen bzw. Entscheidungen für Ihren Stadtbezirk treffen können. Diese werden dann in eine Gesamtlösung für das gesamte Stadtgebiet München eingebaut. Auch ist zu berücksichtigen, dass gerade bei Neubauvorhaben ein autofreies Wohnen und Arbeiten viel einfacher gewährleistet werden kann. Ein Shuttle-Service der BMW AG / Knorr Bremse ist bereits vorhanden und findet Akzeptanz. Auch sind die Vorteile von weiteren Maßnahmen zur Luftreinhaltung im Münchner Norden wie z.B. leerstehende Parkhäuser am Wochenende zu nutzen, nicht von der Hand zu weisen.

Beschluss (Einzelabstimmung über die vier benannten Punkte im Antrag):

Punkt 1 und 2: Zustimmung, mehrheitlich

Punkt 3 und 4: Ablehnung, mehrheitlich

8. Anhörungen

8.1 Plenum

8.1.1 Anhörung zur Wahlbezirkseinteilung der Bundestagswahl 2017

Beschluss (gemäß Referentenvorschlag) unter Berücksichtigung nachfolgender Ergänzung:

Der BA 11 bittet im Rahmen seines Anhörungsrechts um Beantwortung nachfolgender Fragestellungen:

- Aus welchen Gründen wurde die Anzahl der Wahllokale verändert (z.B. einige Wahllokale sind nicht mehr dabei)?
- Ist es möglich, dass die Wahllokale zur besseren Übersicht zukünftig auf der Karte (Anlage 2 der Vorlage) eingezeichnet werden?

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

- N8.1.2** Mittelfristige Finanzplanung 2016 - 2020
 Mehrjahresinvestitionsprogramm - Anhörungsverfahren der Stadtkämmerei
 Fortschreibung für die Jahre 2017 bis 2021

Abstimmung mit nachfolgender Ergänzung der SPD- und B 90 / Die Grünen -Fraktionen:
 Der BA 11 vertagt den TOP N8.1.2 auf die nächste Sitzung am 12.04.2017.

Beschluss (Vertagung): Zustimmung, einstimmig

8.2 Bau / Umwelt

- 8.2.1 Verminderung des Fluglärms über dem 11.Stadtbezirk -
 Empfehlung Nr. 14-20 / E 01114 der Bürgerversammlung des
 Stadtbezirkes 11 - Milbertshofen-Am Hart am 21.07.2016

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Zustimmung gem. Referentenvorschlag.
Beschluss (gemäß Referentenvorschlag): Zustimmung, mehrheitlich (mit 2 Gegenstimmen)

- 8.2.2 Frankfurter Ring 81 - Nutzungsänderung Gewerbefläche (EG)
 zu einer Wettarena mit Gastronomie

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Ablehnung der Nutzungsänderung.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig

- 8.2.3 Dientzenhoferstraße - Neubau einer Wohnanlage mit 98 Wohneinheiten und TG
 a) Bauvorhaben - Vollzug von § 3 BezirksausschussS
 b) Baumschutz - Vollzug von § 13 BezirksausschussS i.V.m. der BaumschutzV

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Zustimmung zu a) und b).
Beschluss (zu a) und b)): Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimme der FDP)

- 8.2.4 Riesenfeldstraße 87 - Erschließung Kundencenter

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Zustimmung.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig

- 8.2.5 Vollzug von § 3 der BezirksausschussS:
 Lerchenauer Str. 76 - Neubau einer Energiezentrale für das KWK

Der UA Bau und Umwelt gibt zur Abstimmung folgende Empfehlung ab: Entscheidung im Plenum.

Diskussion:

- **Frau Schneider-Geyer:** Die Antworten der BMW AG haben noch mehr Fragen aufgeworfen. Daher wird die Vertagung des Themas seitens der SPD-Fraktion empfohlen.
- **Frau Dr. Riemer-Trepohl:** Die Vertagung des TOP 8.2.5 ist sinnvoll sowie die Einladung der BMW AG und evtl. der SWM in die nächste BA-Sitzung zur Klärung der noch offenen Fragen.
- **Herr Meyer-Giesow:** Um Weiterleitung der im UA schriftlich formulierten Fragen durch die BA-Geschäftsstelle Nord wird gebeten.
- **Herr Tomsche:** Die CSU-Fraktion stimmt dem Neubau der Energiezentrale für das KWK zu. Eine Vertagung ist nicht zielführend, da der Baubeginn nicht aufgehoben wird, wenn das Bauwerk rechtmäßig und die Vorgaben des BimSchG eingehalten werden.

Abstimmung mit nachfolgender Ergänzung des UA Bau und Umwelt:

Der BA 11 vertagt den TOP 8.2.5 auf die nächste Sitzung am 12.04.2017, da noch nachfolgende offene Fragen mit der BMW AG geklärt werden müssen:

Im FIZ FUTURE Masterplan der BMW Group (Anlage 4 zur Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06296 des Stadtratsbeschlusses vom 20.07.2016) wird auf den Seiten 100 - 103 dargelegt, dass die Wärmeversorgung von BMW künftig teilweise durch eigene Geothermiequellen erfolgen soll. Es ergibt sich daher die Frage, ob und in welchem Umfang der Gasverbrauch der geplanten KWK- und HWK-Anlagen durch die Nutzung von mittels Geothermie vorgewärmtem Wasser reduziert werden kann und wieweit die Planungen zur Geothermienutzung bei BMW vorangeschritten sind bzw. bis wann mit deren Umsetzung gerechnet wird.

Beschluss (Vertagung): Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimmen der CSU)

- N8.2.6** Errichtung eines Hauses für Kinder - Am Oberwiesenfeld („Olympia Wohn Park“)
- Genehmigung Nutzerbedarfsprogramm -

Der Unterausschuss (UA) Bau und Umwelt empfiehlt: Zustimmung.

Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimme der FDP)

8.3 Kultur / Soziales

- 8.3.1 Veranstaltung „Spartan Race München - Hindernislauf“ im Olympiapark
Zeitraum: 07.04. (15:00 - 20:00 Uhr) - 08.04.2017 (07:00 - 20:00 Uhr)

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Zustimmung.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

- 8.3.2 Veranstaltung „Sattelfest - Das Münchner Radsport Festival“ im Olympiapark
Zeitraum: 22.04. - 23.04.2017 (10:00 - 20:00 Uhr)

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Zustimmung.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

- 8.3.3 Veranstaltung „E-Bike Days - Sport und Messeveranstaltung“
Zeitraum: 19.05. - 21.05.2017 (10:00 - 19:00 Uhr)

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Zustimmung.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

- 8.3.4 Anhörung zur Beschlussvorlage Veranstaltungsbudget

Der UA Kultur und Soziales gibt zur Abstimmung folgende Empfehlung ab: Entscheidung im Plenum.

Diskussion:

→ **Frau Schneider-Geyer:** Die SPD-Fraktion empfiehlt Kenntnisnahme der Beschlussvorlage.

→ **Herr Tomsche:** Die CSU-Fraktion schlägt Ablehnung vor.

→ **Herr Floßmann:** Um weiterhin von einer Veranstaltungsvielfalt im Stadtviertel profitieren zu können kann dem Referentenvorschlag gefolgt werden.

Beschluss: Kenntnisnahme von der Beschlussvorlage, einstimmig

8.3.5 Veranstaltung: Mitmachen beim Tag des offenen Denkmals 2017

Der Unterausschuss (UA) Kultur und Soziales empfiehlt: Vertagung mit nachfolgender Ergänzung:

Der BA 11 vertagt den TOP 8.3.5 auf die nächste Sitzung am 12.04.2017.

Beschluss (Vertagung): Zustimmung, einstimmig

8.4 Verkehr

8.4.1 Errichtung einer Vollampel an der Hugo-Wolf-Straße / Ecke Weyprechtstraße

Der Unterausschuss (UA) Verkehr empfiehlt: Zustimmung unter Berücksichtigung nachfolgender Ergänzung:

Errichtung einer Vollampel an der Hugo-Wolf-Straße / Ecke Weyprechtstraße unter Berücksichtigung der vereinbarten Maßnahmen des gemeinsamen Ortstermins am 06.02.2017.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

9. Kenntnisnahmen und Unterrichtungen

9.1 Plenum

9.1.1 Curt-Mezger-Platz 1 | Anhörung für Marktfestsetzung, Foto-Börse München am 12.03.2017 | Anhörungsfrist: 02.03.2017

9.1.2 BA-Budget: Verwendungsnachweise, Kurzberichte, Schriftverkehr:
 a) Kulturverein "Wendes"
 b) Evang. Luth. Versöhnungskirche
 c) GDIZ e.V.

9.1.3 Moosacher Str. 80 - Baumfällung - Anhörungsfrist vor Sitzungstermin

9.1.4 Starenweg 54 - Baumfällung - Anhörungsfrist vor Sitzungstermin

9.1.5 Bürgeranliegen:
 Stadtplan für den Stadtbezirk 11 - Anregung: Aufnahme von Toiletten

9.2 Bau / Umwelt

- 9.2.1 Gewerbeflächenentwicklungsprogramm - GEWI
 Fortschreibung und Öffentlichkeitsbeteiligung
 - Anhörung der Bezirksausschüsse und Wirtschaftskammern
 Strukturkonzept Gewerbegebiet Neumarkter Straße
 BA-Antrag Nr. 08-14 / B 04489 des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim vom 18.12.2012
- Berg-am-Laim-Straße /Gewerbegebiet Neumarkter Straße
 Antrag Nr. 08-14 / A 04759 von Herrn BM Josef Schmid, Frau StRin Eva Maria Caim
 vom 07.11.2013
- Neuordnung des Wohn-Gewerbegebiets in Perlach, südlich des S-Bahnhofes, Umgriff:
 südlich der Gleistrasse, westlich der Nailla-/Hofer Straße, nördlich der Stadtgrenze,
 östlich der Unterhachinger Straße
 Antrag Nr. 14-20 / A 01825 von Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL vom 23.02.2016
- München braucht eine Gewerbeflächengesellschaft –
 Innovative städtebauliche Entwicklungen in städtischer Hand vorantreiben
 Antrag Nr. 14-20 / A 02287 von Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL vom 06.07.2016
- Mangelware Platz – Schaffung von Gewerbeflächen durch Überbauung von Parkplätzen
 Antrag Nr. 14-20 / A 02456 von Fraktion Bürgerliche Mitte - BAYERNPARTEI / FREIE
 WÄHLER vom 14.09.2016
- Urbane Mischung in dafür geeigneten Gewerbegebieten steuern
 Antrag Nr. 14-20 / A 02560 von Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL vom 20.10.2016
- Gewerbeflächenentwicklungsprogramm - GEWI!
 Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 02723 von DIE LINKE vom 08.12.2016
- Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07490
- 9.2.2 Biodiversität: Zwei zusätzliche Wildblumenwiesen pro Stadtbezirk auf
 öffentlichen Grünflächen
 - Antrag Nr. 14/20 / A 02823 -
- 9.2.3 Bürgeranliegen:
 Grundschule an der Torquato-Tasso-Straße 38 - Umbaumaßnahmen / Erweiterung
 durch Container
- 9.2.4 Meldelisten über Bauvorhaben im Stadtbezirk
 Zeitraum: 30.01.2017 - 19.02.2017

9.3 Kultur / Soziales

- 9.3.1 Erinnern statt Vergessen -
 Den Ereignissen 1918/1919 von der Monarchie zur Münchner Räterepublik und
 des grausamen Bürgerkriegs im Mai 1919 würdig und lokal gedenken!
- 9.3.2 Bearbeitungsstand: Mehr Haus- und Kinderärzte im Münchner Norden
 - Antrag des BA 11 mit der Nr. 14-20 / B 02798 -
- 9.3.3 Spielaktionen in öffentlichen Grünanlagen der Stadtbezirke 9, 10, 11 und 24

9.4 Verkehr

- 9.4.1 Durchführung von Verkehrsversuchen durch das KVR
 Bauliche Umrüstung der Münchner Fahrradinfrastruktur II:
 Fahrradstraßen zu echten Fahrradstraßen umbauen
 Antrag Nr. 14-20 / A 01819 von Herrn StR Michael Kuffer, Frau StRin Bettina Messinger, Herrn StR Christian Amlong, Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Beatrix Zurek, Herrn StR Paul Bickelbacher, Herrn StR Herbert Danner, Herrn StR Dr. Michael Mattar, Herrn StR Thomas Ranft, Frau StRin Sonja Haider, Frau StRin Brigitte Wolf, Herrn StR Dr. Alexander Dietrich, Frau StRin Dr. Evelyne Menges, Frau StRin Kristina Frank vom 22.02.2016
- Grüne Welle für Radfahrer
 Antrag Nr. 14-20 / A 01412 von Frau StRin Bettina Messinger, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Simone Burger, Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar vom 25.09.2015
- Fahrradstraße Clemensstraße:
 Markierungen und Beschilderung verbessern
 BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02593 des 04. Stadtbezirkes Schwabing West vom 29.06.2016
- Durchführung von Verkehrsversuchen durch das KVR
 Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 02801 von CSU-Fraktion vom 24.01.2017
- Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07549
- 9.4.2 Evaluation der Fahrradstraßen in München - Abschlussbericht
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07432
- 9.4.3 Verkehrskonzept Münchner Norden
 - Schienengüterverkehr und Feldmochinger Kurve -
 BA-Antrag, BV-Empfehlung und Sachstandsbericht
 - Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 05735 -
- 9.4.4 Vollzug der Grünanlagensatzung
 Baustelleneinrichtung an der Dientzenhoferstraße 54-60
- 9.4.5 MVG:
 a) Zeitliche Verlängerung der Gleiserneuerung zwischen Münchner Freiheit und Scheidplatz
 b) Information über das Betriebskonzept der Linie U8 während der Erneuerung der Weichen 39 und 84 am Scheidplatz sowie weitere Schienenerneuerungen
- 9.4.6 Verkehrsrechtliche Anordnung nach §§ 44 Abs. 1 S. 1 und 45 Abs. 1 S. 1, Abs. 3 StVO:
 a) Bernaysstr. 44-46
 b) Rockefellerstraße i.H. Einmündung Bernaysstraße
 - Neuverlegung einer Gashauptleitung und von zwei Mehrspartenhausanschlüssen -
- 9.4.7 Bürgeranliegen:
 Verkehrssituation in der Bertholdstraße
 a) Parkplatzsituation Bertholdstraße / Strelitzerstraße
 b) Durchfahrtsgeschwindigkeit Bertholdstraße
- 9.4.8 Bürgeranliegen:

- 9.4.9 Neustifter Straße - Parkplatzsituation und Blockierung der Feuerwehrezufahrten
Bürgeranliegen:
Kreuzung Bernaysstr. / Rockefellerstr. - Anbringen eines Verkehrsschildes zur
Vorfahrtsregelung

→ **Herr Meyer-Giesow** empfiehlt die Behandlung der unter TOP 9.4.7 - 9.4.9 benannten
Bürgeranliegen in der nächsten Sitzung am 12.04.2017.

→ **Herr Hummel-Haslauer** setzt die Bürgeranliegen auf die Tagesordnung der nächsten
Sitzung, wenn sich mind. Ein BA 11 - Mitglied den einzelnen Anliegen annimmt.

10. Sonstiges

Keine Wortmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.



Fredy Hummel-Haslauer
Vorsitzender

Kathrin-Alice Kirsch
Protokollantin, SB BA 11

Anlagen

- Anwesenheitsliste
- Gästeliste